

Brentano, Clemens: Sie können es nehmen, wie sie wollen (1808)

- 1 Ein Mägdlein jung gefällt mir wohl,
- 2 Von Jahren alt, weis wie ein Kohl,
- 3 Schön wie ein Rab ihr gelbes Haar,
- 4 Triefdunkel sind die Aeuglein klar.

- 5 Die Stirn rund wie ein Falten Rock,
- 6 Feist ausgedörst die Bäcklein schmuck.
- 7 Blauroth ist ihr das Mündlein weiß,
- 8 Schön häßlich ich sie schelt und preiß.

- 9 Schneeweiß sind ihre schwarze Händ
- 10 Wie eine Schneck ihr Gang behend,
- 11 Wie ein Kettenhund sie freundlich redt,
- 12 Sauhöflich, wenn sie geht und steht.

- 13 Ein solches Mägdlein hätt ich gern,
- 14 Nah bei ihr zu seyn sehr weit und fern,
- 15 Sie oft zu herzen nimmermehr,
- 16 Gott nehm sie bald! ist mein Begehr.

(Textopus: Sie können es nehmen, wie sie wollen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/1984>)